



KANTON
APPENZEL INNERRHODEN

Ein Denkmal ist kein Museum...

...aber ein wichtiger Teil unserer Geschichte.



Wohnhäuser als Quellen zum Alltag...

...wohnen in lebendiger Geschichte.



Polishüsli, Gehrenberg; Küche: Büschelisheimat Appenzell; Kachelofen: Hugenwees, Gonten; Hlg. Sebastian: Nägelisgaden, Rüte.



Regelmässig auftretende «Problemzonen»:



Gerstgarten, Leimensteigstrasse

- Bausubstanz
- Raumhöhe
- Dämmung
- Fenster
- Sanitäre Einrichtungen



«Wie soll ich's anpacken...?»



, Schochentrillis, Unterschlatt

- Genau hinschauen:
Was macht die Besonderheit / Identität
des Gebäudes aus?
Das Gebäude in seiner Ganzheit
erkennen.
- Wo gibt es Spielraum?
- Eigene Bedürfnisse an das neue
Wohnen klar definieren.
- Um die Ecke denken! Lässt sich das
Ziel auch anders erreichen?
- Sich dem Gebäude anpassen und
nicht das Gebäude sich selbst
anpassen.

Die Identität des Gebäudes darf nicht verloren gehen.



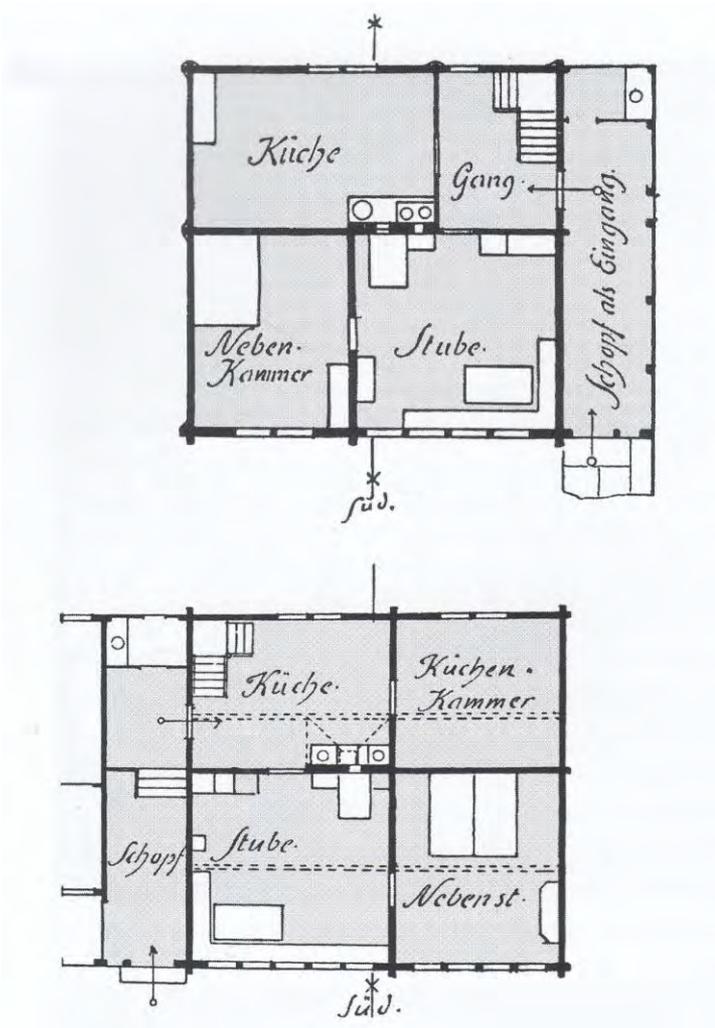
«Wie kann ich's umsetzen...?»

- Rücksichtsvolle Eingriffe
- Das Bestehende wertschätzen
- Beim Material bleiben – Holz mit Holz; Kalk mit Kalk
- Auf lange Lebenszyklen achten – Patina
- Handwerkliche Qualität
- Reparatur- und Ersatzmöglichkeit

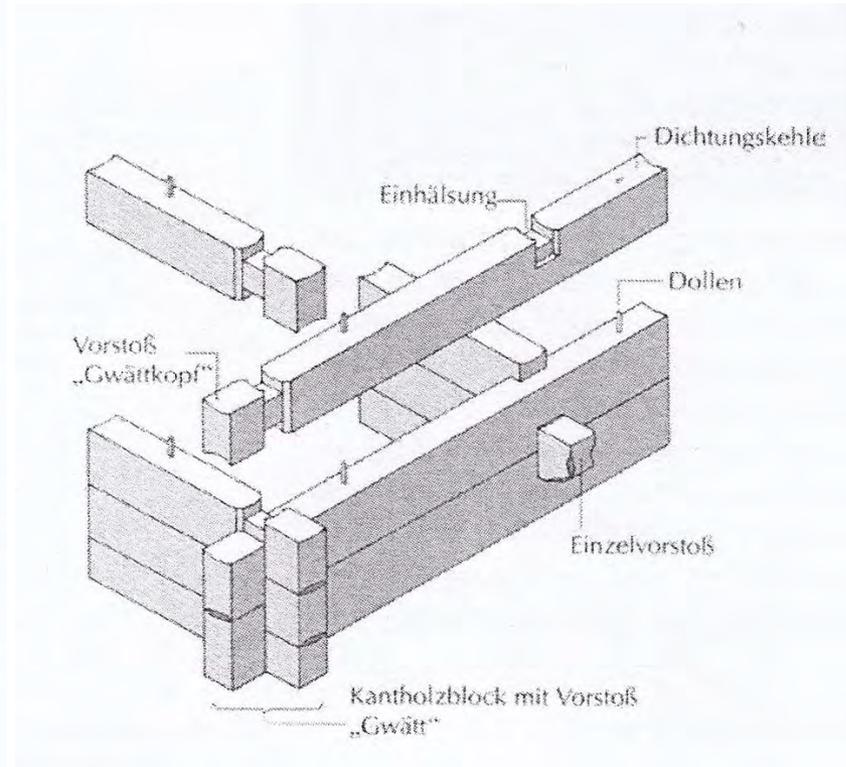


Untere Berket, Lankstrasse

Auf lange Frist gedacht: so wenig wie möglich – so gut wie möglich.



Strickkonstruktion und Raumgliederung gehören zusammen.



Wohnhausgrundrisse mit Stubeneinrichtung. Isabell Hermann, Die Bauernhäuser der Schweiz AI/AR. S. 254

Blockverbindung mit Vorstoß, Vorsindustrialer Holzbau S. 68



Bausubstanz

Strickkonstruktionen lassen sich reparieren.



Büschelisheimat, Kaustrasse



Die Strickwand wird entlastet und wieder ins Lot gebracht.



Büschelisheimat, Kaustrasse



Einzelne Balken können ersetzt oder auch ganze Wände stabilisiert werden.



Haus zum Grütli, Hauptgasse



Büschelisheimat, Kaustrasse



KANTON
APPENZEL INNERRHODEN



Halden, Steinerstrasse

Raumhöhe

Genau hinsehen: wo ist eine
Raumerhöhung möglich?



Raumerhöhung durch massvolles Abgraben.



Büschelisheimat, Kaustrasse



Strickkonstruktionen halten zusammen.
Raumerhöhung mit neuem Fundament.

Nebler, Schlatterstrasse



Raumerhöhung durch Öffnung.

Nebler, Schlatterstrasse



Fuchses, Unterschlatt

...und manchmal muss auf eine Raumerhöhung verzichtet werden, weil sie den Charakter einer Baute zerstören würde.



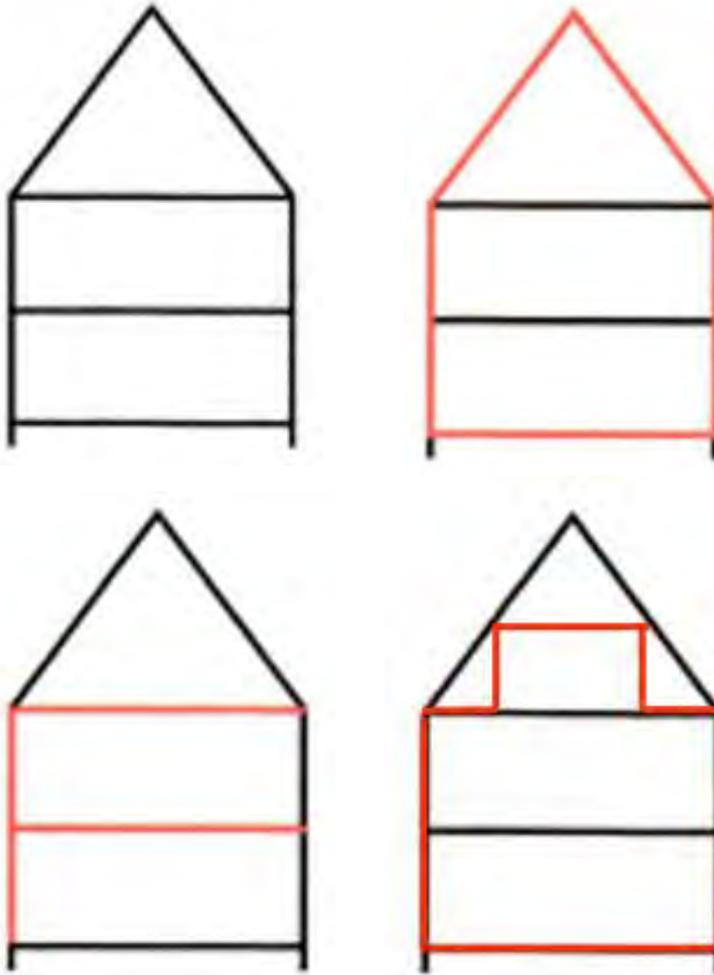
KANTON
APPENZEL AUSSER RHODEN



Rässes, Unterschlatt

Dämmung

In einem Denkmal zu wohnen, heisst nicht, dass man frieren muss.



Die Dämmung ist dem Objekt anzupassen.

Abb. nach Merkblätter «Energetische Sanierung am Kulturobjekt»



Oberhütten, Hinterhaslen

Fenster

Die Fenster sind ein sehr wichtiger Bestandteil der Appenzeller Bautradition.



Fensterdetail, Engelgasse

Historische Fenster lassen sich leicht in Stand stellen und bringen gute Energiewerte.

Die Rekonstruktion von historischen Fenstern ist möglich.



Honegg, Vorderhaslen

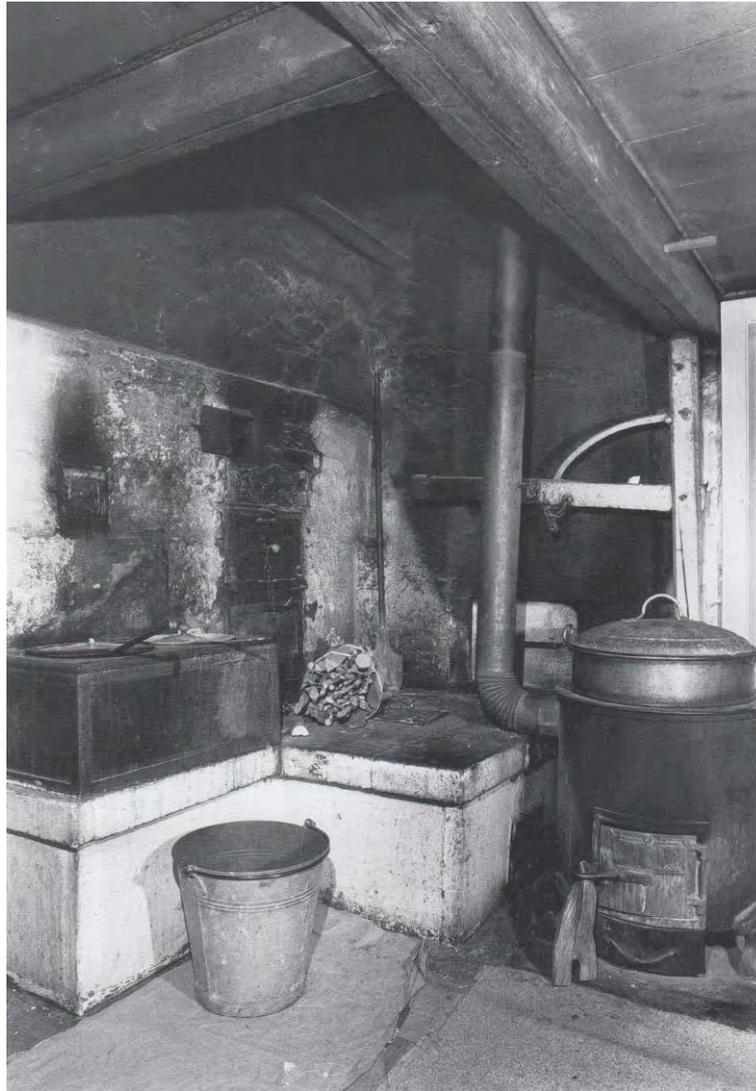


Grütli, Hauptgasse

Es muss nicht immer ein historisches Fenster sein.

Minimalanforderung bei Fenstern:

Holzfenster mit aufgesetzten Sprossen in traditioneller Sprosseneinteilung.



Küche, Bauernhaus Brülisau; Isabell Hermann,
Bauernhäuser der Schweiz AI/AR; S. 239

Sanitäre Einrichtungen

Kochen wie zu Grossmutter's Zeiten ist nicht nötig. Eine historische Kochstelle lässt sich gut mit einer modernen Küche kombinieren.

Natürlich soll und kann auch ein zeitgemässes Badezimmer eingerichtet werden!



KANTON
APPENZEL AUERGAU

Alt und neu kombinieren.



Zithus, Unterschlatt



Bestehende Oberflächen werden aufgefrischt und bieten charmante Interieurs aus hochwertigen Materialien.



Zithus, Unterschlatt; Dr. Sutters, Engelgasse





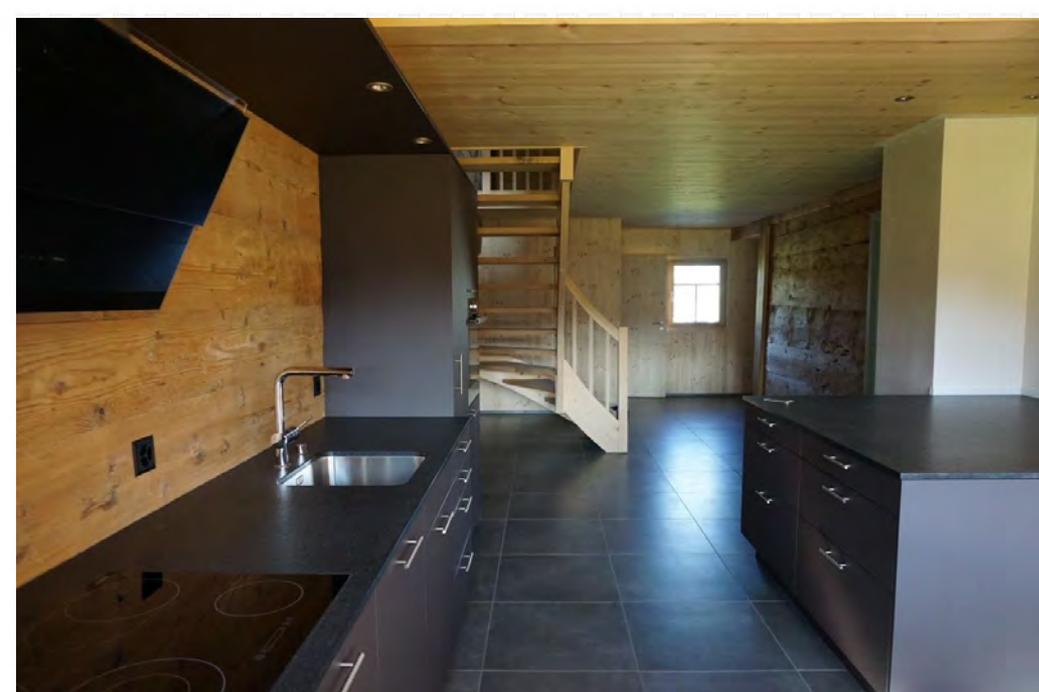
Dr. Sutters, Engalgasse



KANTON
APPENZEL INNERRHODEN

Gestalterisch sind keine Grenzen
gesetzt, wenn die historische
Bausubstanz berücksichtigt bleibt.





Obere Bitzi, Gontenstrasse; Nebler, Schlatterstrasse;



Küche, Bauernhaus Eglisau. Foto Tobias Rutz





Je nach Zustand und Baumart kostet Vintage-Holz mindestens das Doppelte von neuwertigem Bauholz

Das Geschäft mit dem Altholz

Altholz ist zum gefragten Werkstoff vieler Designer und Architekten geworden. Unterwegs mit einem Händler, der verwitterte Bretter birgt – und aufpassen muss, dass sie ihm nicht auf den Kopf stürzen.

VON GARY GÖRNER FOTOS: DANIEL OSTLER



Krachender Erfolg: Sparren für Sparren zerflückt Florian Eckart (hinten rechts) den Dachstuhl im überfränk...



Geschichte zerstückeln...?

Geschichte ist kein nachwachsender Rohstoff!



Altholz-Suite im Luxus-Chalet-Stil

Das Geschäft mit dem Altholz: Magazin der Süddeutschen Zeitung, 22/2019, 03.06.19 ; Alt, aber sexy: Artikel im Hauseigentümer Ausgabe Nr. 13, 20.07.21. Baur – Ausstattungen im Gastrobereich: <https://www.baur-bwf.de>.



«Und was das alles kostet...!!»

Der Unterhalt eines Denkmals ist eine langfristige Investition.

Denkmalpflegerische Beiträge

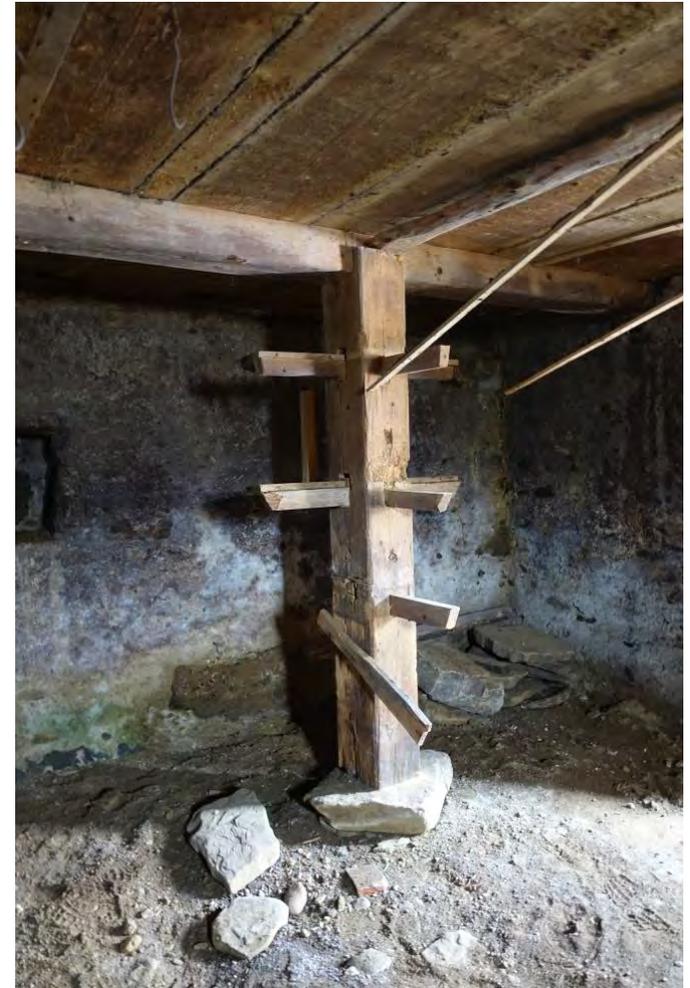
Bezirk und Kanton beteiligen sich an den Kosten für den Erhalt von Denkmälern.

Je nach Schutzstatus können 30-40% an die denkmalpflegerisch anrechenbaren Kosten ausbezahlt werden.



«Was sind anrechenbare Kosten...?»

...alle Arbeiten, die den Erhalt des Denkmals sichern.



Büschelisheimat, Kaustrasse



KANTON
APPENZEL AUSSER RHODEN



Büschelisheimat, Kaustrasse



Bauernhaus Besserers, Lehnstrasse

Keine Angst haben vor der
Geschichte.....

...Brücken schlagen von
der Vergangenheit in die
Gegenwart.



**KANTON
APPENZEL INNERRHODEN**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!